

UNSER LEITBILD ZU DIVERSITÄT UND INKLUSION

Wir begegnen anderen mit Respekt

Ein respektvoller Umgang bedeutet für uns, die universellen Menschenrechte, Würde, Perspektiven und Lebensrealitäten anderer Menschen anzuerkennen. Dazu gehört für uns, inklusive Räume zu schaffen, in denen Vielfalt nicht nur toleriert, sondern bewusst gefördert wird. Respekt zeigt sich auch in der Art, wie wir miteinander sprechen, arbeiten, Entscheidungen treffen und von unserer Arbeit berichten.

Wir setzen uns ein für Gerechtigkeit

Eine gerechte Gesellschaft entsteht dort, wo Menschen in ihrer Vielfalt gesehen, anerkannt, respektiert und wertgeschätzt werden. Jeder Mensch hat die gleichen Rechte – etwa auf ein gesundes Leben und am sozialen und politischen Geschehen mitzuwirken. Deshalb setzen wir uns gegen alle Formen der Diskriminierung sowie für Chancengleichheit ein. Um Diskriminierung in unserer eigenen Organisation zu erkennen und entgegenzuwirken, haben wir ein Meldesystem eingeführt.

Wir handeln machtkritisch

Globale Ungleichheit und Rassismus haben einen Ursprung in der Ausbeutung und Gewalt der Kolonialzeit. Wir handeln im Bewusstsein dieser Geschichte und der Machtverhältnisse, die daraus entstanden sind – und hinterfragen auch eigene Privilegien. Unser Ziel ist, dass alle Menschen mitreden, mitgestalten und ihr Leben bestimmen können. Durch unsere Arbeit stärken wir benachteiligte und diskriminierte Gruppen in Deutschland sowie weltweit. Wir setzen uns dafür ein, dass Einfluss, Chancen und Ressourcen gerechter verteilt werden.

Wir übernehmen soziale Verantwortung

Soziale Verantwortung zu übernehmen bedeutet, gesellschaftliche Missstände zu überwinden. Dazu gehört, die eigene Rolle zu erkennen und zu hinterfragen, zum Beispiel im Hinblick auf Klimagerechtigkeit oder wirtschaftliche Ungleichheiten. Unsere Projekte gestalten wir deshalb nachhaltig und gemeinwohlorientiert. Auch unser Handeln als Arbeitgeber und als Arbeitnehmer*innen richten wir danach aus.